

Rafz (U21) und Stäfa (U15) heissen die Sieger

Nachwuchs-GM-Finals 300m in Bülach

Anders als auf internationaler Stufe lebt in der Schweiz der 300m-Sport in alter Frische und Manier, bis hinunter in die Nachwuchs-Stufen. Neuestes Beispiel waren die Kantonal-Zürcher-Gruppenmeisterschafts-Finals, die in Bülach durchgeführt wurden. Rafz heisst der Sieger bei den Junioren (U21) und Stäfa meisterte die Jugendlichen (U15).



Werner Hirt

Die Finals standen zum ersten Mal unter dem Kant. Jungschützen-Kommando von Natascha Papolo-Burgener, der Tochter des bisherigen Amtsinhabers René Burgener. Sie meisterte ihre Aufgabe mit Bravour.



Natascha und René Burgener

Das Wichtigste vorweg, Die Bülacher GM-Wettkämpfe waren, trotz schwierigen Wetter-Bedingungen, geprägt von immenser Spannung, zahlreichen glänzenden Leistungen und am Schluss strahlenden Siegern und Medaillengewinnern.

Von anfänglich 101 Junioren-Gruppen (U21) qualifizierten 24 für den Final, 16 waren es bei der Abteilung Jugend (U15).

Die Finals wurden jeweils in zwei Durchgängen durchgeführt. Als Sieger konnten sich Rafz (U21) und Stäfa (U15) feiern lassen.

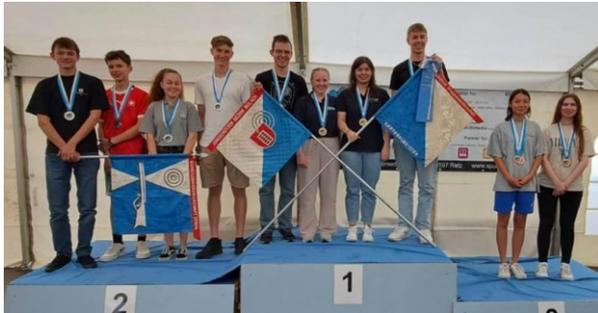


Gut besuchter U21-Final.

Wechsel auf dem Podest

Bei den U21 in der GM gab es gegenüber dem letzten Jahr einen Wechsel. Rafz schlug Titelverteidiger Stäfa mit 11 Punkten Differenz. Am Schluss musste Stäfa, das mit 355 Punkten das höchste Resultat in der zweiten Runde schoss, Rafz, das in den beiden letzten Jahren jeweils Zweiter und 2018 schon einmal Meister gewesen war, den Vortritt lassen. Stäfa indessen stand gleich zweimal mit Gruppen auf dem Podest nachdem sich die zweite „Vierer-

Truppe“ mit deutlichem Vorsprung den dritten Platz sicherte.



1. Rafz
2. Stäfa I
3. Stäfa II

Seriensieger Stäfa

Bei den U15 war Stäfa nicht bei zukommen, der dritte Sieg hintereinander war ungefährdet. Stäfa schoss in beiden Runden die Höchstresultate was letztlich zum komfortablen Erfolg führte. Auf den weiteren Medaillenplätzen folgten mit Bäretswil und Uster zwei Gruppen die in den letzten Jahren nicht auf dem Podest standen.



1. Stäfa
2. Bäretswil
3. Uster

Ranglisten (Auszug):

Junioren U21: 1. Rafz 1 710 (358/352), Julia Sigrist 187 (94/93), Jan Letsch 176 (89/87), Til Reimann 175 (92/83), Maura Mathis 172 (83/89). 2. Stäfa 1 699 (344/355), Brian Büchel 178 (88/92), Kilian Jäger 176 (87/89), Lars Elmer 174 (84/90), Tanja Tanner 171 (87/84). 3. Stäfa 2 692

(342/350), Lukas Cotting 178 (86/92), Isabella Deutinger 176 /90/86), Rachel Cotting 175 (83/92), Melina Ming 163 (83/80). 4. Schönenberg 1 675 (324/351). 5. Bäretswil 1 674 (336/338). 6. Betzholz 1 339/332). -- **Einzel:** 1. Julia Sigrist, Rafz, 187 (94/93). 2. Nino Brühwiler (Bäretswil , 182 (91/91). 3. Dominic Surber, Hochfelden 181 (95/86).

Jugend U15: 1. Stäfa 1 510/255/255), Dominique Deutinger 174(86/88), Mads Heinrich 172 (84/88), Niklas Paraskevopoulos 164 (85/79). 2. Bäretswil 1 492 (247/245). 3. Uster 1 488 (239/249). 4. Aesch1 483 (230/253). 5. Wetzikon 1 482 (245/237, 6. Bülach 1 467 (230/237). – **Einzel:** 1. Sandro Fellmann, Aesch 182 (91/91). 2. Nick Bachmann, Wetzikon 176 (87/89). 3. Dominique Deutinger, Stäfa 174 (86/88).

Weiterführende Informationen, wie Ranglisten und Bildmaterial:



www.zhsv.ch/News/2024/SGM-G300-J/#ZHSV_Final

